

ALLGEMEINE REGELN
gültig ab dem 6. Dezember 2023



Mirela Wąsowska
Soul Melody
+48 884 687 368
ul. Stefana Batorego 21
59-930 Pieńsk

1. Die folgenden Vorschriften legen die Nutzungsregeln für die Dienstleistungen des Massagesalons "Soul Melody" in Pieńsk fest.
2. Kunden des Salons sind verpflichtet, die Vorschriften vor Beginn der Massage und/oder Behandlung zu lesen.
3. Jeder Kunde ist verpflichtet, die Vorschriften ab dem Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Dienstleistung einzuhalten. Die Inanspruchnahme der Dienstleistung gilt als Zustimmung zu den Vorschriften.
4. Im Salon sind die Anweisungen des Masseurs zu befolgen.
5. Die Vorschriften sind auf der Webseite <http://soulmelody.pl/portal> sowie vor Ort im Salon einsehbar.
6. Wörterbuch:
 - a. Vorschriften – ein Satz von Regeln, die im Salon gelten.
 - b. Salon – der Raum, der für Massagen und andere therapeutische Behandlungen vorgesehen ist und sich in der Stefana-Batorego-Straße 21, 59-930 Pieńsk, befindet.
 - c. Dienstleistung – verschiedene Massagebehandlungen, die vom Salon angeboten werden.
 - d. Kunde – die Person, die die Dienstleistungen des Salons in Anspruch nimmt.
 - e. Masseur – ein Mitarbeiter des Salons, der die Dienstleistung erbringt.
 - f. Kundenkarte – ein Formular, das Kundendaten wie persönliche Angaben, Kontaktinformationen, Gesundheitszustand und Krankengeschichte sammelt.
 - g. Reservierung – die Festlegung eines Termins im Salon.
7. Der Massagesalon beschäftigt qualifizierte Masseure, die über die erforderlichen Lizenzen, Zertifikate, Praxis und Fachwissen für therapeutische und entspannende Massagen verfügen.
8. Der Salon bietet keine Dienstleistungen sexueller Natur an. Jegliche Versuche, in diese Richtung zu drängen, führen zum Abbruch der Behandlung und zur Berechnung von 100 % der zuvor vereinbarten Kosten für die Dienstleistung. Der Masseur behält sich das Recht vor, eine Massage zu verweigern oder abubrechen, wenn er auf Verhalten stößt, das nicht dem Ort angemessen ist (sexuelle Vorschläge, Belästigung, Aggression, Andeutungen verschiedener Art usw.). In solchen Fällen wird die Polizei gerufen, und die Gebühr für die Dienstleistung wird berechnet, als ob sie erbracht worden wäre.
9. Der Masseur ist verpflichtet, vor Beginn der Dienstleistung den Arbeitsplatz, die Hände und die Unterarme bis zur Höhe der Ellbogen sowie wiederverwendbare Werkzeuge zu desinfizieren. Dieselben Maßnahmen führt der Masseur während der Behandlung durch, wenn deren Kontinuität unterbrochen wird, sowie nach Abschluss der Dienstleistung. Die Mitarbeiter des Salons sind verpflichtet, ihre Hände und Nägel in einem Zustand zu halten, der das Risiko von Kratzern und Verletzungen minimiert.
10. Der Kunde ist verpflichtet, den Masseur unverzüglich über empfundenes Unbehagen oder schlechtes Wohlbefinden zu informieren.
11. Während der Durchführung der Dienstleistung dürfen sich im Massagesalon ausschließlich der Masseur und der Kunde aufhalten. Nur der Masseur kann die Anwesenheit einer dritten Person gestatten. Kunden des Salons werden gebeten, ihre Mobiltelefone auszuschalten oder stumm zu schalten. Der Kunde ist verpflichtet, während der Durchführung der Dienstleistung keinen Schmuck zu tragen. Alle Wertgegenstände sollten vom Kunden auf eigene Verantwortung aufbewahrt werden. Der Salon übernimmt keine Haftung für Gegenstände des Kunden, die unbeaufsichtigt gelassen werden, einschließlich deren Verlust oder Beschädigung.
12. Der Masseur hat das Recht, die Durchführung der Dienstleistung abzulehnen, wenn Gegenanzeigen vorliegen (z. B. Erkältung, Risikoschwangerschaft, Krebs, Hautkrankheiten, ansteckende Krankheiten).
13. Minderjährige dürfen die Dienstleistungen nur mit schriftlicher Zustimmung ihrer Eltern/Erziehungsberechtigten in Anspruch nehmen, die ihre Teilnahme an allen Behandlungen ermöglichen.

14. Auf dem Gelände des Salons und im Salon selbst ist der Konsum von Alkohol sowie der Aufenthalt unter dessen Einfluss verboten; das Mitbringen und Konsumieren von Steroiden/Drogen sowie der Aufenthalt unter deren Einfluss; das Mitbringen und Benutzen von Schuss-, Gas-, Signal- und Stichwaffen; das Rauchen von Tabak und E-Zigaretten; Handel; Werbung; das Anbringen und Hinterlassen von Reklamematerialien.
15. Die Dienstleistungen des Salons können nur während seiner Öffnungszeiten und nach vorheriger Reservierung in Anspruch genommen werden. Bei der Reservierung sollte die zu erbringende Dienstleistung angegeben werden.
16. Es wird empfohlen, einige Minuten vor dem vereinbarten Termin zu erscheinen, und vor dem ersten Besuch zusätzlich 10 Minuten einzuplanen, in denen eine Anamnese durchgeführt und die Kundenkarte ausgefüllt wird.
17. Der Masseur ist verpflichtet, die Würde und Privatsphäre des Kunden zu respektieren.
18. Jeder Kunde ist verpflichtet, vor Beginn der Dienstleistung – bei seinem ersten Besuch – die Kundenkarte auszufüllen. Im Falle der Nichtangabe vollständiger Informationen über seinen Gesundheitszustand entbindet der Kunde den Salon von einer möglichen Verantwortung. Gleichzeitig ist der Kunde verpflichtet, den Masseur über jegliche Änderungen seines Gesundheitszustands zu informieren (auch bei Folgebesuchen).
19. Der Masseur ist verpflichtet, genaue Informationen über die Ergebnisse, den Ablauf der Dienstleistung bereitzustellen und diese nach den geltenden Vorschriften und Richtlinien durchzuführen.
20. Die Nutzung von Geräten zur Bild- und/oder Tonaufnahme ist im Salon verboten.
21. Sollte der Kunde verspätet zu einem Termin erscheinen, hat der Masseur das Recht, die Behandlungszeit zu verkürzen, wenn dies sonst Verzögerungen für nachfolgende Kunden zur Folge hätte.
22. Für Schäden am Eigentum des Salons, die durch Handlungen oder Unterlassungen des Kunden verursacht werden, trägt der Kunde die volle finanzielle Verantwortung. Geräte und Einrichtungen des Salons sind gemäß ihrer Bestimmung und den Anweisungen des Masseurs zu nutzen. Der Salon übernimmt keine Verantwortung für Gesundheitsschäden, die durch die Nutzung von Geräten des Salons ohne Genehmigung entstehen. Es ist verboten, die Ausstattung des Salons außerhalb seiner Räumlichkeiten mitzunehmen. Für Schäden, die von Minderjährigen verursacht werden, haften deren Eltern oder Erziehungsberechtigte.
23. Wenn der Kunde einen Termin mehr als dreimal hintereinander nach 16:00 Uhr am Tag vor der Dienstleistung absagt, behält sich der Salon das Recht vor, keine weiteren Termine anzunehmen.
24. Eine Verspätung des Kunden von bis zu 10 Minuten ist ohne Auswirkungen auf die Zeit und den Preis der Dienstleistung zulässig.
25. Der Masseur bereitet vor der Dienstleistung Einwegunterwäsche für den Kunden vor, die zur Abdeckung intimer Bereiche verwendet werden kann.
26. Der Masseur ist verpflichtet zu fragen, ob ein Brustmassage gewünscht wird (insbesondere bei Frauen).
27. Der Kunde hat das Recht, den kostenlosen Imbiss im Salon zu nutzen (Süßigkeiten, Flaschenwasser).
28. Im Falle einer Verzögerung der Dienstleistung aus Gründen, die beim Salon liegen, wird die geplante Dienstleistung des Kunden in vollem Umfang durchgeführt, jedoch möglicherweise zu einem anderen Zeitpunkt.
29. Nach Abschluss der Dienstleistung ist der Kunde verpflichtet, die Gebühr für die Dienstleistung in bar oder elektronisch (Kreditkarte, BLIK per Telefon) zu entrichten. Bei Gutscheinen erfolgt die Abrechnung vor Beginn der Dienstleistung. Im Falle des Fehlens eines Gutscheins ist der Kunde verpflichtet, die erbrachte Dienstleistung zu bezahlen.
30. Vor dem Salon befindet sich eine Kamera, die Bild aufzeichnet und auf den Gehweg gerichtet ist, wo Fahrzeuge abgestellt werden können, sowie ein überwachter Bereich für Fahrräder auf dem Grundstück.
31. Im Salon dürfen Tiere mit einem Gewicht von bis zu 40 kg anwesend sein, sofern sie die erforderlichen Impfungen (insbesondere gegen Tollwut) erhalten haben, völlig gesund sind und einen Maulkorb tragen. Der Kunde muss den Impfpass des Tieres bei sich haben.
32. Reklamationen und Beschwerden können schriftlich oder per E-Mail eingereicht werden. Reklamationen werden innerhalb von 14 Tagen schriftlich bearbeitet. Reklamationen umfassen keine Komplikationen wie: Schmerzen, die etwa 1–2 Tage nach der Therapie anhalten, Unwohlsein, das Auftreten kleiner Blutergüsse (bis Ø 2 cm), Allergien gegen Bestandteile von Kosmetika, Hautrötungen oder Allergien gegen den in Kinesiologie-Tapes enthaltenen Klebstoff.
33. In Streitfällen, die in diesen Vorschriften nicht geregelt sind, finden die gesetzlichen Bestimmungen des Zivilgesetzbuches Anwendung.
34. Der Salon haftet nicht für Unfälle, die durch die Nichteinhaltung der Vorschriften verursacht werden.
35. Der Salon behält sich das Recht vor, Änderungen an diesen Vorschriften vorzunehmen.
36. Unkenntnis der Vorschriften entbindet nicht von deren Einhaltung.